

**Titel: Digitaler Selbstverteidigungskurs.  
Aktiv gegen Überwachungsapparate, Spähfanatiker und  
Kontrollsucht vorgehen lernen**

Seminar-Nr.: 319313202 SEL

Termin: 17.03. – 22.03.2019

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Antonios Kyriopoulos, Jochim Selzer

„Die genannte Seminarleitung führt das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe ReferentInnen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.“

---

### **Sonntag, den 17.03.2019**

19.00 – 21.00                   Anreise bis 18.15 Uhr (Abendessen)  
Seminarleitung               Begrüßung der Teilnehmenden  
durchgehend                 Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar  
  Vorstellung des Seminarprogramms

### **Montag, den 18.03.2019**

8.45 – 10.15 Uhr           **Das Geschäft mit den Daten**  
10.30 - 12.30 Uhr         Datenmonopole und Datenhändler  
                                  Big Data und die Relevanz scheinbar unwichtiger Daten  
                                  10 Halbwahrheiten über Kriminalität im Internet  
                                  Wie Facebook die Privatsphäre neu erfunden hat

12.30 – 14.45 Uhr         Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr         **Was kann man gegen Datensammler tun?**  
16.30 - 18.15 Uhr         Herr über die eigenen Daten werden  
                                  Das Google Dashboard  
                                  Das sichere Passwort und die Nutzung von Passwort-Managern  
                                  Browsererweiterungen, die helfen vertrauenswürdige Webseiten zu erkennen

ab 18.15 Uhr                Abendessen

### **Dienstag, den 19.03.2019**

8.45 – 10.15 Uhr           **Sicherheit ist ein Supergrundrecht - Wie der Staat seine Bürger schützen  
will**  
10.30 - 12.30 Uhr         Vorratsdatenspeicherung  
                                  Administrotkratie: Sicherheit aus den Augen eines/r Politiker\_in

12.30 – 14.45 Uhr         Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr **Was man dagegen tun kann**  
16.30 - 18.15 Uhr Mailverschlüsselung  
Anonymes Surfen mit dem TOR-Browser  
Sichere Alternativen zu Whats App

ab 18.15 Uhr Abendessen

### **Mittwoch, den 20.03.2019**

8.45 – 10.15 Uhr **Geheimdienste und Whistleblower**  
10.30 - 12.30 Uhr Was bedeutet allgegenwärtige Überwachung? Einblicke in die geheimdienstliche Überwachungsmaschinerie  
Die Rolle von Palantir und anderen privatwirtschaftlichen Zulieferern

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr **Psychologie der Überwachung**  
16.30 - 18.15 Uhr Warum Sicherheit nicht gegen die Freiheit ausgespielt werden darf  
Umgang mit Angst und Risiken  
Wie Überwachung unser Verhalten ändert  
Die Unsichtbarkeit des Digitalen

ab 18.15 Uhr Abendessen

### **Donnerstag, den 21.03.2019**

8.45 – 10.15 Uhr **Eine praktische Übung**  
10.30 - 12.30 Uhr Das Gelernte soll in einer geschützten Umgebung angewandt werden

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr **Ist die Überwachungsgesellschaft noch zu stoppen?**  
16.30 - 18.15 Uhr Habe ich wirklich nichts zu verbergen?  
Datenethik: Private Daten schützen, öffentliche Daten nützen

ab 18.15 Uhr Abendessen

### **Freitag, den 22.03.2019**

8.45 – 10.15 Uhr **Jetzt wo ich all dies weiss ...**  
10.30 - 12.30 Uhr Überwachung ist keine Privatsache  
Entwicklung eines eigenen Standpunkts  
Seminar kritik

12.30 Uhr Mittagessen und Abreise

- Zielgruppe: Alle politisch Interessierten
- Lernziele: Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Gemeinwesen entwickeln und stärken, indem sie:
- unterscheiden lernen, dass es unterschiedliche Akteure gibt, die den Bürger überwachen: Private Unternehmen, der Staat, andere Mitbürger, Kriminelle und dass alle unterschiedliche Absichten hegen
  - verstehen, wie Überwachung auf eine Gesellschaft wirkt.
  - Möglichkeiten kennen lernen, sich selbst zu schützen.
  - Werkzeuge benutzen lernen, um sich eigenständig aufklären zu können
  - Überwachung nicht als ein individuelles Problem (ich habe ja nichts zu verbergen) wahrnehmen, sondern als eine gesellschaftliche Aufgabe
- Methoden:
- Gruppenarbeiten
  - Escape the room
  - Diskussion, Reflexionen
  - Einsatz unterstützender AV-Medien und des Internets
  - Plenumdiskussionen